

Deutsche Post Aktie

Aktienmärkte erneut mit Kursgewinnen

Die positive Entwicklung der deutschen Wirtschaft im Jahr 2007 bescherte auch dem deutschen Aktienmarkt einen Aufwärtstrend. Zwar war es im Februar kurzfristig zu Irritationen durch negative Vorgaben aus Fernost gekommen, doch zur Jahresmitte befand sich der deutsche Aktienindex DAX wieder im Aufwind und erreichte sein Jahreshoch am 16. Juli mit 8.106 Punkten. Gestoppt wurde der positive Trend dann im weiteren Verlauf des Sommers durch die Krise bei US-Hypothekendarlehen milderer Bonität, so genannten Subprimes. Die Kaufbereitschaft der Investoren sank, was sich weltweit an den großen Börsen niederschlug. Nach einer kurzfristigen Erholung wurden die tatsächlichen Auswirkungen der Krise aber erst zum Ende des Jahres hin sichtbar. Dennoch schloss der DAX mit einem Jahresendstand von 8.067 Punkten. Dies entspricht einem Anstieg von 22,3 % im Jahresverlauf. Der EURO STOXX 50 konnte dagegen lediglich um 6,9 % zulegen.

Eckdaten zu unserer Aktie

		2004	2005	2006	2007	+/- %
Jahresschlusskurs	€	16,90	20,48	22,84	23,51	2,9
Höchstkurs	€	19,80	21,23	23,75	25,65	8,0
Tiefstkurs	€	14,92	16,48	18,55	19,95	7,5
Anzahl der Aktien	Mio Stück	1.112,8	1.193,9	1.204,0 ¹⁾	1.207,5 ¹⁾	0,3
Marktkapitalisierung	Mio €	18.840	24.425	27.461	28.388	3,4
Durchschnittliches Handelsvolumen je Tag	Stück	2.412.703	3.757.876	5.287.529	6.907.270	30,6
Jahresperformance mit Dividende	%	6,4	24,1	14,9	6,9	
Jahresperformance ohne Dividende	%	3,4	21,2	11,5	2,9	
Beta-Faktor ²⁾		0,84	0,75	0,80	0,68	
Ergebnis je Aktie ³⁾	€	1,44	1,99	1,60	1,15	-28,1
Cashflow je Aktie ⁴⁾	€	2,10	3,23	3,28	4,27	30,2
Kurs-Gewinn-Verhältnis ⁵⁾		11,7	10,3	14,3	20,4	
Kurs-Cashflow-Verhältnis ^{4),6)}		8,1	6,4	7,0	5,5	
Ausschüttungssumme	Mio €	556	836	903	1.087 ⁷⁾	20,4
Ausschüttungsquote	%	34,8	37,4	47,1	78,2	
Dividende je Aktie	€	0,50	0,70	0,75	0,90 ⁷⁾	20,0
Dividendenrendite	%	3,0	3,4	3,3	3,8	

1) Erhöhung aufgrund der Ausübung von Aktienoptionen, Anhang: Textziffer 35

2) Ab 2006: Beta 3 Jahre; Quelle: Bloomberg

3) Bezogen auf das Jahresergebnis nach Abzug von Minderheiten, Anhang: Textziffer 21

4) Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit

5) Jahresschlusskurs ÷ Ergebnis je Aktie

6) Jahresschlusskurs ÷ Cashflow je Aktie

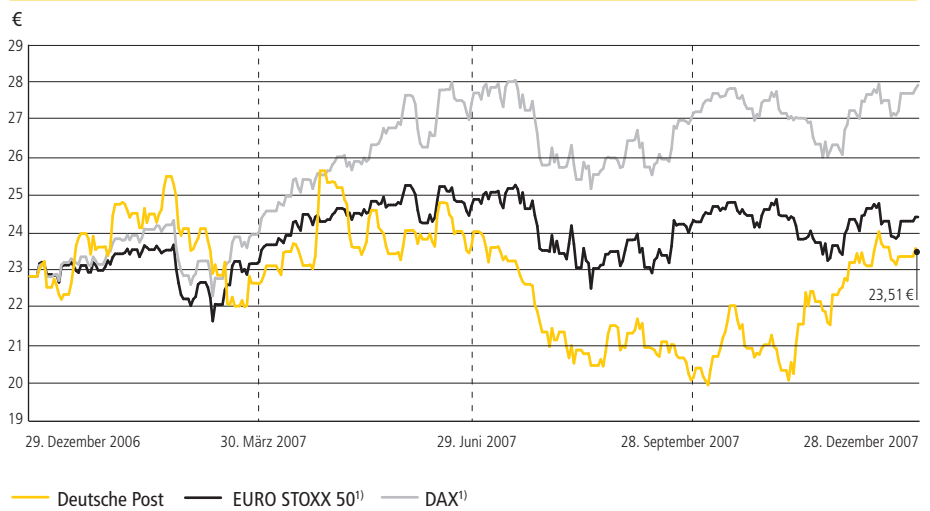
7) Vorschlag

Aktie profitiert von Kapitalmarktprogramm

Der Kurs unserer Aktie hat sich zu Jahresbeginn zunächst positiv entwickelt, ist dann jedoch dem negativen Trend des DAX gefolgt, um im zweiten Quartal wiederum mit dem deutschen Leitindex zu steigen. Der Höchststand war am 27. April mit 25,65 € erreicht. Danach konnte sich unsere Aktie nicht dem negativen Markttrend entziehen. Am 3. Oktober verzeichnete sie mit 19,95 € ihren Tiefststand. Danach

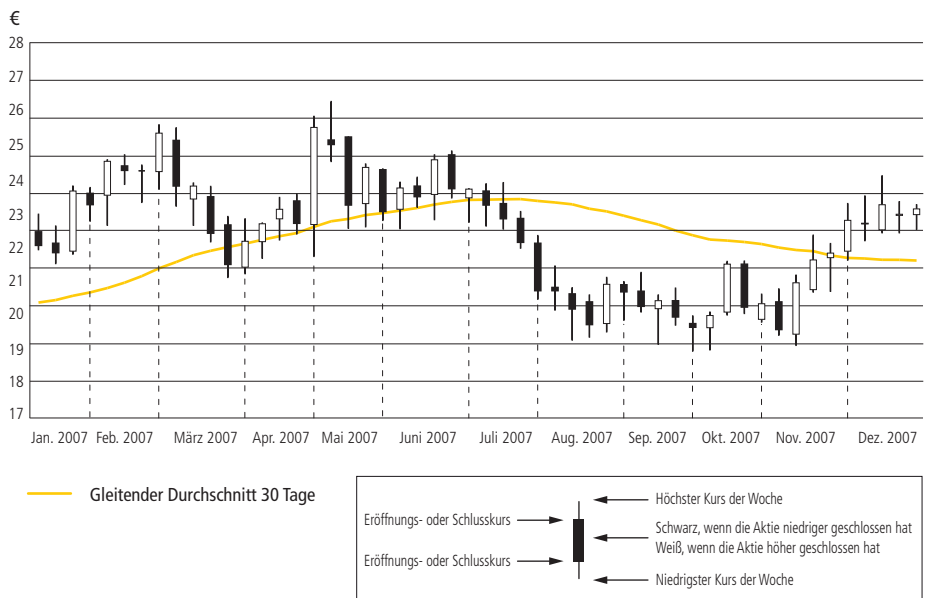
ging es wieder aufwärts. Beflügelt wurde der Kurs unserer Aktie vor allem von dem Kapitalmarktprogramm „Roadmap to Value“, das wir am 8. November 2007 vorgestellt haben. Somit hat sich der Rückstand im Jahreskursverlauf gegenüber dem DAX und unseren Wettbewerbern verringert. Zum Jahresende schloss unsere Aktie mit einem Plus von 2,9 % und einem Kurs von 23,51 €. Die Anzahl der durchschnittlich börsentäglich gehandelten Aktien betrug 6.907.270 Stück, 30,6 % mehr als im Vorjahr. Von der höheren Liquidität haben unsere Aktionäre profitiert.

Kursverlauf



1) Indiziert auf den Schlusskurs der Deutschen Post Aktie am 29. Dezember 2006

Kerzengrafik/gleitender Durchschnitt 30 Tage



Peer-Group-Vergleich¹⁾

		2006	2007	+/- %
Deutsche Post	EUR	22,84	23,51	2,9
TNT	EUR	32,58	28,25	-13,3
FedEx	USD	108,62	89,17	-17,9
UPS	USD	74,98	70,72	-5,7
Kühne + Nagel	CHF	88,65	108,50	22,4

1) Schlusskurse am jeweils letzten Handelstag

Immer mehr Aktionäre aus den Vereinigten Staaten

Die regionale Verteilung unserer Aktionäre hat sich im Jahresverlauf erneut verändert. Die Anzahl der aus den USA heraus gehaltenen Aktien ist um 5 Prozentpunkte gestiegen, während die Anzahl der von deutschen Aktionären gehaltenen Aktien prozentual gesunken ist. Der von unserem größten Einzelaktionär, der KfW Bankengruppe, gehaltene Anteil hat sich nicht verändert und liegt nach wie vor bei 30,5 % des Grundkapitals.

Kaufempfehlungen der Analysten überwiegen

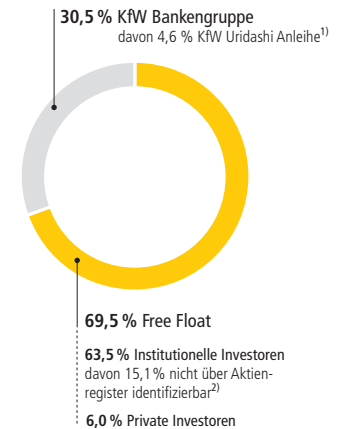
Zum Jahresende haben 22 Analysten unsere Aktie zum Kauf empfohlen, sieben hingegen zum Halten und lediglich zwei zum Verkauf geraten.

Kommunikationsschwerpunkte gesetzt

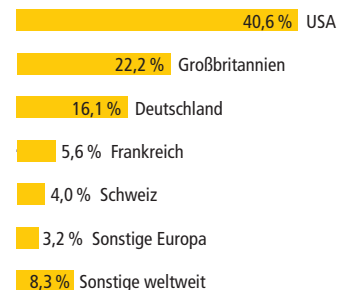
Besonderes Interesse der Investoren galt der Liberalisierung des deutschen Briefmarktes zum 1. Januar 2008 und den damit einhergehenden Auswirkungen auf unser Unternehmen sowie der Lage des Expressgeschäfts in den USA. Im Frühjahr haben wir mit einer umfangreichen Befragung Investoren angesprochen. Wir wollten wissen, wie sie unser Unternehmen wahrnehmen und welche Wünsche und Ansprüche sie an uns in Zukunft haben. Auf Basis der Ergebnisse haben wir einen Maßnahmenkatalog entwickelt, den wir schließlich im November im Rahmen des Kapitalmarktprogramms „Roadmap to Value“ vorgestellt haben. Damit wollen wir unser Unternehmen attraktiver für Investoren machen.

Aktionärsstruktur

zum 31. Dezember 2007



- 1) Im Jahr 2005 hat die KfW eine Wandelanleihe in Japan für Privatanleger begeben (Volumen 55,6 Mio Stück). Die Anleger haben die Möglichkeit, diese bis Januar 2010 zu wandeln.
- 2) Ein Teil der institutionellen Investoren ist nicht direkt im Aktienregister eingetragen, sondern über eine Depotbank verzeichnet.

Institutionelle Investoren nach Regionen¹⁾

1) Die Grafik bezieht sich auf die im Aktienregister namentlich verzeichneten institutionellen Investoren, deren Anteil am Free Float zum Stichtag 50,9 % betrug.

Quelle: Thomson Financial
Stand: Dezember 2007